

Bildungskatalog 2020

Bildungskatalog 2020

VORWORTE

Kompetenzen geben Sicherheit beim Einschreiten!

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Die Kernaufgabe des Bundesministeriums für Inneres besteht in der Gewährleistung der Sicherheit für die Bevölkerung Österreichs. Dafür ist nicht nur ein effektives Einschreiten, sondern auch die Fähigkeit erforderlich, in jeder Situation angemessen zu handeln und in der Kommunikation den richtigen Ton zu treffen.

Sie als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundesministeriums für Inneres müssen zur Bewältigung der mit Ihrem Einschreiten verbundenen besonderen Herausforderungen über eine Vielzahl an unterschiedlichen Kompetenzen verfügen. Die erfolgreiche Vermittlung dieser Kompetenzen ist Aufgabe der Aus- und Fortbildung.

Dieser Katalog bietet Ihnen die Möglichkeit, sich über das aktuelle Angebot zur Aus- und Fortbildung zu informieren und durch den Besuch der angebotenen Veranstaltungen Ihre Kompetenzen zu vertiefen oder zu erweitern. Nicht nur Fach- und Führungskompetenz sind für polizeiliches Handeln erforderlich, sondern auch die Fähigkeit, mit herausfordernden menschlichen Situationen umzugehen. Darüber hinaus sind die eigene Persönlichkeit und der sorgsame Umgang mit sich selbst ein wesentlicher Faktor für ein professionelles Einschreiten.

Die Breite des Angebotes spiegelt die Vielfalt der heute an die Polizistinnen und Polizisten gestellten Anforderungen wider. Nutzen Sie die Angebote zur Aus- und Fortbildung, die in diesem Katalog angeführt sind, denn für die Sicherheit Österreichs und seiner Bevölkerung brauchen wir gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit ihnen können wir die Zukunft positiv gestalten!

Karl Nehammer, MSc
Bundesminister für Inneres



Karl Nehammer, MSc
(Foto: BKA / Andy Wenzel)

20 Jahre Bildungskatalog

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die 20. Ausgabe des Bildungskatalogs erscheint in neuem Design. Im Inneren finden sich neben bewährten und beliebten Veranstaltungen neue Themen, die den gesellschaftlichen Entwicklungen Rechnung tragen.

Neben rechtlichen Themen haben wir besonderen Wert auf die Förderung der sozialen und kommunikativen Kompetenz gelegt. Soziale Fähigkeiten dienen vor allem dazu, Ihren Handlungsspielraum im Berufsalltag zu erweitern; damit wollen wir Sie bei der Bewältigung Ihrer schwierigen Aufgabe unterstützen.

Natürlich bieten wir auch wieder Seminare zur Förderung der Persönlichkeitskompetenz an. Der achtsame Umgang mit sich selbst ist ein wesentlicher Beitrag zum Wohlbefinden. Das liegt uns besonders am Herzen.

Nehmen Sie sich die Zeit und blättern Sie die „Jubiläumsausgabe“ durch - einige der Themen werden Sie sicher interessieren! Informationen zu den Angeboten der .SIAK finden Sie auch im Intranet unter:
<http://siak.bmi.intra.gv.at>.

Ich freue mich, wenn Sie unsere Bildungsangebote annehmen und begrüße Sie schon jetzt herzlich bei den Veranstaltungen der Sicherheitsakademie!

Mag. Dr. Norbert Leitner
Direktor der Sicherheitsakademie



Mag. Dr. Norbert Leitner
(Foto: BMI / Gerhard Vanek)

INHALT

Ausbildung und Karriere	8
Kompetenzentwicklung und Wissenserwerb	20
Seminarprogramm - Anmeldung und Information	23
Führung und Management	24
Fachkompetenz	31
Sozialkompetenz	57
Persönlichkeitskompetenz	66
Sprachausbildung	71
Internationale Polizeiarbeit	72
Die Lernplattform des BMI	80

AUSBILDUNG und KARRIERE

Polizeigrundausbildung	10
Grundausbildungslehrgang für die Verwendungsgruppe E2a im Exekutivdienst - dienstführende Beamte	11
Grundausbildungslehrgang für die Verwendungsgruppe E1	12
Grundausbildungslehrgang des Allgemeinen Verwaltungsdienstes A1/v1 - Höherer Dienst	13
Grundausbildungslehrgang des Allgemeinen Verwaltungsdienstes A2/v2 - Gehobener Dienst	14
Grundausbildungslehrgang des Allgemeinen Verwaltungsdienstes A3/v3 - Fachdienst	15
Grundausbildungslehrgang des Allgemeinen Verwaltungsdienstes A4/v4 - Qualifizierter mittlerer Dienst	16
Fachhochschul-Lehrgänge	17
Fachhochschul-Studiengänge	18
Berufsreifeprüfung	19

Polizeigrundausbildung

Zielgruppe:

Vertragsbedienstete mit Sondervertrag für die exekutivdienstliche Ausbildung sowie Vertragsbedienstete mit Sondervertrag für die exekutivdienstliche Verwendung im fremden- und grenzpolizeilichen Bereich

Ziele:

die Polizeigrundausbildung soll den Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes durch praxisnahe Lehre unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden jene Kompetenzen vermitteln, die im Kompetenzprofil für den uniformierten Polizeidienst als relevant definiert wurden

Inhalte:

die PGA fußt auf den drei Säulen Persönlichkeitsbildung, Rechtswissen und Trainings; die Schwerpunkte der polizeilichen Grundausbildung sind Handlungssicherheit und Bürgernähe auf Basis menschenrechtskonformen Verhaltens

Kontakt

Zentrum für Grundausbildung

Tel.: 01/531 26 - 4883

E-Mail: grundausbildung@bmi.gv.at

Termine:

Die jährlichen Neuaufnahmen erfolgen je nach Personalbedarf der Landespolizeidirektionen

Ausbildungsstandorte:

Bildungszentren der Sicherheitsakademie

Vortragende:

akademische Lehrerinnen und Lehrer des Exekutivdienstes sowie interne und externe Fachvortragende

Grundausbildungslehrgang für die Verwendungsgruppe E2a im Exekutivdienst - dienstführende Beamte

Zielgruppe:

Exekutivbeamtinnen und Exekutivbeamte, die eine Verwendung im mittleren Führungsmanagement der Bundespolizei anstreben und eine mindestens 3-jährige praktische Verwendung im Exekutivdienst aufweisen

Ziele:

den zukünftigen Exekutivbeamtinnen und Exekutivbeamten des mittleren Managements soll durch praxisbezogene Lehre unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden die für die Organisation des Dienstbetriebs auf Polizeidienststellen sowie die Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erforderliche personale, sozialkommunikative, fachliche und aktionale Kompetenz vermittelt werden

Inhalte:

die Ausbildungsschwerpunkte liegen in den personalen und sozialkommunikativen, in den polizeifachlichen und in den aktionalen Kompetenzen

Kontakt

Zentrum für Grundausbildung

Tel.: 01/531 26 - 4883

E-Mail: grundausbildung@bmi.gv.at

Termine:

grundsätzlich jährlich von Anfang September bis Ende Mai des Folgejahres

Ausbildungsstandorte:

Bildungszentrum der Sicherheitsakademie Absam, Walderstraße 26, 6067 Absam

Bildungszentrum der Sicherheitsakademie Graz, Straßganger Straße 280, 8052 Graz

Bildungszentrum der Sicherheitsakademie Linz, Liebigstraße 30, 4020 Linz

Bildungszentrum der Sicherheitsakademie Traiskirchen, Akademiestraße 3, 2514 Traiskirchen

Bildungszentrum der Sicherheitsakademie Wien, Marokkanergasse 4, 1030 Wien

Vortragende:

akademische Lehrerinnen und Lehrer des Exekutivdienstes, Führungskräfte des BMI sowie interne und externe Expertinnen und Experten

Grundausbildungslehrgang für die Verwendungsgruppe E1

Zielgruppe:

Exekutivbedienstete der Verwendungsgruppe E2a, die eine Verwendung als Spitzenführungskraft bei der Bundespolizei anstreben

Ziele:

den Spitzenführungskräften der Bundespolizei soll mittels eines interdisziplinären Ansatzes ein breites Spektrum an Kompetenzen vermittelt werden; neben den rechtlichen Inhalten und Führungsthemen bilden auch sozialwissenschaftliche und wirtschaftliche Aspekte die zentralen Inhalte des GAL E1

Inhalte:

- 1) FH-Studium: siehe dazu die Ausführungen zum Fachhochschul-Studiengang „Polizeiliche Führung“
- 2) Polizeispezifische Lehrgangsmodule:
über die Lehrveranstaltungen des Studiums hinaus sind in jedem Semester auch Ausbildungsmodule im Rahmen des GAL E1 vorgesehen; die Ausbildungsinhalte dieser Module liegen vor allem in den Bereichen Einsatzführung und aktuelle Schwerpunktsetzungen der österreichischen Bundespolizei

Kontakt

Zentrum für Grundausbildung

Tel.: 01/531 26 - 4883

E-Mail: grundausbildung@bmi.gv.at

Termine:

Start jährlich mit dem Wintersemester

Ort:

Fachhochschule Wiener Neustadt, Johannes Gutenberg-Straße 3, 2700 Wiener Neustadt

Vortragende:

Spitzenführungskräfte des BMI und seiner nachgeordneten Dienststellen sowie externe Fachvortragende

Grundausbildungslehrgang des Allgemeinen Verwaltungsdienstes der Verwendungs-/Entlohnungsgruppe A1/v1 – Höherer Dienst

Zielgruppe:

Beamten und Beamte der Verwendungsgruppe A1 und Vertragsbedienstete der Entlohnungsgruppe v1 des Bundesministeriums für Inneres sowie seiner nachgeordneten Dienststellen

Ziele:

die Grundausbildung baut auf dem akademisch erworbenen Wissen auf und fokussiert inhaltlich und methodisch auf die Vermittlung von Sachwissen sowie auf den Erwerb von Methoden- und Handlungswissen im Sinne einer praxisorientierten Ausbildung; der Lehrgang zielt auf eine Verwendung im Höheren Dienst im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Inneres ab

Inhalte:

der Grundausbildungslehrgang umfasst vor allem rechtswissenschaftliche Themen; über die Rechtsmaterien hinaus enthält er ökonomische und organisatorische Module sowie Module für die persönliche Kompetenzentwicklung

Kontakt

Zentrum für Grundausbildung

Tel.: 01/531 26 - 4883

E-Mail: grundausbildung@bmi.gv.at

Termine:

Die Termine werden jährlich geplant und orientieren sich am Ausbildungsbedarf für A1/v1

Dauer: 348 Unterrichtseinheiten

Ausbildungsstandort:

Bildungszentrum der Sicherheitsakademie Wien, Marokkanergasse 4, 1030 Wien

Vortragende:

Spitzenführungskräfte, Führungskräfte und Fachvortragende des BMI

Grundausbildungslehrgang des Allgemeinen Verwaltungsdienstes der Verwendungs-/Entlohnungsgruppe A2/v2 – Gehobener Dienst

Zielgruppe:

Beamtinnen und Beamte der Verwendungsgruppe A2 und Vertragsbedienstete der Entlohnungsgruppe v2 des Bundesministeriums für Inneres sowie seiner nachgeordneten Dienststellen

Ziele:

die Grundausbildung fokussiert inhaltlich und methodisch auf die Vermittlung von Sachwissen sowie auf den Erwerb von Methoden- und Handlungswissen im Sinne einer praxisorientierten Ausbildung; der Lehrgang zielt auf eine Verwendung im Gehobenen Dienst im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Inneres ab

Inhalte:

über die Rechtsmaterien hinaus enthält dieser Grundausbildungslehrgang ökonomische und organisatorische Module sowie Module für die persönliche Kompetenzentwicklung

Kontakt

Zentrum für Grundausbildung

Tel.: 01/531 26 - 4883

E-Mail: grundausbildung@bmi.gv.at

Termine:

Die Termine werden jährlich geplant und orientieren sich am Ausbildungsbedarf für A2/v2

Dauer: 268 Unterrichtseinheiten

Ausbildungsstandort:

Bildungszentrum der Sicherheitsakademie Wien, Marokkanergasse 4, 1030 Wien

Vortragende:

Spitzenführungskräfte, Führungskräfte und Fachvortragende des BMI

Grundausbildungslehrgang des Allgemeinen Verwaltungsdienstes der Verwendungs-/Entlohnungsgruppe A3/v3 – Fachdienst

Zielgruppe:

Beamtinnen und Beamte der Verwendungsgruppe A3 und Vertragsbedienstete der Entlohnungsgruppe v3 des Bundesministeriums für Inneres sowie seiner nachgeordneten Dienststellen

Ziele:

die Grundausbildung fokussiert inhaltlich und methodisch auf die Vermittlung von Sachwissen sowie auf den Erwerb von Methoden- und Handlungswissen im Sinne einer praxisorientierten Ausbildung; der Lehrgang zielt auf eine Verwendung im Fachdienst im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Inneres ab

Inhalte:

über die Rechtsmaterien hinaus enthält dieser Grundausbildungslehrgang ökonomische und organisatorische Module sowie Module für die persönliche Kompetenzentwicklung

Kontakt

Zentrum für Grundausbildung

Tel.: 01/531 26 - 4883

E-Mail: grundausbildung@bmi.gv.at

Termine:

Die Termine werden jährlich geplant und orientieren sich am Ausbildungsbedarf für A3/v3

Dauer: 208 Unterrichtseinheiten

Ausbildungsstandorte:

Bildungszentren der Sicherheitsakademie

Vortragende:

Fachvortragende des BMI

Grundausbildungslehrgang des Allgemeinen Verwaltungsdienstes der Verwendungs-/Entlohnungsgruppe A4/v4 – Qualifizierter Mittlerer Dienst

Zielgruppe:

Beamtinnen und Beamte der Verwendungsgruppe A4 und Vertragsbedienstete der Entlohnungsgruppe v4 des Bundesministeriums für Inneres sowie seiner nachgeordneten Dienststellen

Ziele:

die Grundausbildung fokussiert inhaltlich und methodisch auf die Vermittlung von Sachwissen sowie auf den Erwerb von Methoden- und Handlungswissen im Sinne einer praxisorientierten Ausbildung; der Lehrgang zielt auf eine Verwendung im Qualifizierten Mittleren Dienst im Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Inneres ab

Inhalte:

über das rechtliche Basiswissen hinaus enthält dieser Grundausbildungslehrgang ökonomische und organisatorische Module sowie Module für die persönliche Kompetenzentwicklung

Kontakt

Zentrum für Grundausbildung

Tel.: 01/531 26 - 4883

E-Mail: grundausbildung@bmi.gv.at

Termine:

Die Termine werden jährlich geplant und orientieren sich am Ausbildungsbedarf für A4/v4

Dauer: 144 Unterrichtseinheiten

Ausbildungsstandorte:

Bildungszentren der Sicherheitsakademie

Vortragende:

Fachvortragende des BMI

Fachhochschul-Lehrgänge

Die FH Wr. Neustadt führt in Kooperation mit der Sicherheitsakademie akademische Ausbildungen für unterschiedliche Zielgruppen durch. Derzeit werden angeboten:

FH-Lehrgang „Wirtschaftskriminalität & Cyber Crime“ und
FH-Lehrgang „Pädagogisch-didaktischer Lehrgang für Lehrende des Exekutivdienstes“

Informationen zu diesen Lehrgängen finden Sie auf der Homepage der FH Wr. Neustadt. Darüber hinaus werden sämtliche Lehrgänge mittels Erlass BMI-intern ausgeschrieben.

Kontakt

„Wirtschaftskriminalität & Cyber Crime“:

Beate Lorenz

Tel.: 01/53 126 – 4896

E-Mail: beate.lorenz@bmi.gv.at

„Pädagogisch-didaktischer Lehrgang für Lehrende des Exekutivdienstes“

Mag. Andreas Nagl

Tel.: 01/53 126 - 4884

E-Mail: andreas.nagl@bmi.gv.at

Fachhochschule Wr. Neustadt (beide Lehrgänge):

Christian Poik

Tel.: 02622/89084 – 601

E-Mail: christian.poik@fhwn.ac.at

Termine:

siehe Homepage der FH Wr. Neustadt, www.fhwn.ac.at,
sowie die jeweiligen Ausschreibungen mittels Erlass

Ort:

Fachhochschule Wr. Neustadt, Johannes-Gutenberg-Straße 3, 2700 Wr. Neustadt

Fachhochschul-Studiengänge

Die Fachhochschulen Wr. Neustadt und Campus Wien führen in Kooperation mit der Sicherheitsakademie akademische Ausbildungen für unterschiedliche Zielgruppen durch. Den Führungskräften werden derzeit angeboten:

FH-Masterstudiengang „Public Management“ (FH Campus Wien)

FH-Bachelorstudiengang „Polizeiliche Führung“ (FH Wr. Neustadt)

Informationen zu diesen Studiengängen finden Sie auf den Homepages der FH Wr. Neustadt und der FH Campus Wien. Darüber hinaus werden diese Studiengänge mittels Erlass BMI-intern ausgeschrieben.

Kontakt

Beate Lorenz

Tel.: 01/53 126 – 4896

E-Mail: beate.lorenz@bmi.gv.at

Fachhochschule Wr. Neustadt:

Christian Poik

Tel.: 02622/89084 – 601

E-Mail: christian.poik@fhwn.ac.at

Fachhochschule Campus Wien

Isabel Kashofer

Tel.: 01/6066877 – 3800

E-Mail: publicmanagement@fh-campuswien.ac.at

Termine:

siehe Homepages der FH Wr. Neustadt, www.fhwn.ac.at, bzw. der FH Campus Wien, www.fh-campuswien.ac.at, sowie die jeweiligen Ausschreibungen mittels Erlass

Ort:

Fachhochschule Wr. Neustadt, Johannes-Gutenberg-Straße 3, 2700 Wr. Neustadt

Fachhochschule Campus Wien, Mauerbachstraße 43, 1140 Wien

Berufsreifeprüfung

Zielgruppe:

Bedienstete des BMI; Absolventinnen und Absolventen des GAL E2a ab dem Jahrgang 2010 sind aufgrund der Lehrplaninhalte zum Prüfungsantritt im Fachbereich „Recht“ berechtigt (Sonderbescheid)

Ziele:

die Bediensteten des BMI sollen in ihrer persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung unterstützt werden

Inhalte:

die Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Berufsreifeprüfungsgesetzes idgF im Rahmen einer Kooperation mit einer Bundeshandelsakademie in Wien nach dem Lehrplan für kaufmännische Schulen mit dem Schwerpunkt (=Fachbereich) „Recht“; der Privatunterricht ist kostenpflichtig, die SIAK stellt für Angehörige des BMI die Infrastruktur zur Verfügung; für Absolventinnen und Absolventen des GAL E2a ab dem Jahrgang 2010 wird ein kostenfreier Vorbereitungslehrgang für den Fachbereich „Recht“ angeboten

Kontakt

Zentrum für Grundausbildung

Tel.: 01/531 26 - 4883

E-Mail: grundausbildung@bmi.gv.at

Externes Prüfer- und Expertenteam

Leitung: MMag. Dr. Helmut Lichowski

E-Mail: h.lichowski@a1.net

Termine:

werden durch das o.a. externe Expertenteam geplant

Orte:

werden für den Privatunterricht durch das o.a. Expertenteam geplant

Prüfungsstandort für alle Fachbereiche: Bildungszentrum der Sicherheitsakademie Traiskirchen

Vortragende:

externes Prüfer- und Expertenteam (siehe oben)

KOMPETENZENTWICKLUNG und WISSENSERWERB

Seminarprogramm - Anmeldung und Information	23
Führung und Management	24
Operative Einsatzführung vor Ort I	24
Disziplinarrecht für Führungskräfte	25
Führung verpflichtet! Risikofaktoren für Mobbing und Interventionsmöglichkeiten... I	26
Grundlagen des Projektmanagements	27
Operative Einsatzführung vor Ort II	28
Führung verpflichtet! Risikofaktoren für Mobbing und Interventionsmöglichkeiten... II	29
Seminarreihe „Führung und Verantwortung leben im BMI“	30
Fachkompetenz	31
Verhalten beim Gefilmt werden I	31
Blended Learning-Konzepte entwickeln I	32
Richtiges Nutzen von Sozialen Medien I	33
Terrorlagen - polizeiliche Erstmaßnahmen	34
Radikalisierungsprävention I	35
Waffengesetz	36
Didaktische und pädagogische Grundlagen für Vortragende I	37
Sicherheitspolizeigesetz - ausgewählte Probleme	38
Menschenhandel und grenzüberschreitender Prostitutionshandel - Grundlagen	39
Verwaltungsstrafrecht - Theorie und Praxis	40
Radikalisierung - Tendenzen erkennen und Maßnahmen ergreifen (CoPPRa)	41
Praktische Vernehmung und Gesprächsführung in kriminalpolizeilicher Ermittlungsarbeit - Workshop I	42
Didaktische und pädagogische Grundlagen für Vortragende II	43
Vertiefende Planung und Durchführung von Seminaren und Workshops	44
Österreichisches Fremdenrecht - Überblick und ausgewählte Schwerpunkte	45
Konfliktmanagement und Interventionsmöglichkeiten für Vortragende	46
Rechtsextreme Phänomene - Abgrenzungen und Überschneidungen	47
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit	48

Blended Learning-Konzepte entwickeln II	49
Radikalisierungsprävention II	50
Aktuelle Entwicklungen des Sicherheitspolizeigesetzes ...	51
Waffengebrauchsrecht - interdisziplinär	52
Zusammenarbeit Kriminalpolizei/Staatsanwaltschaft im Ermittlungsverfahren	53
Richtiges Nutzen von Sozialen Medien II	54
Verhalten beim Gefilmt werden II	55
Praktische Vernehmung und Gesprächsführung in kriminalpolizeilicher Ermittlungsarbeit - Workshop II	56
Sozialkompetenz	57
Vielfalt der Religionen und Weltanschauungen - polizeiliches Handeln...	57
Kommunikation reflektieren und optimieren I	58
Kompetenzen zur Konfliktbewältigung I	59
Umgang mit Menschen mit psychiatrischen Diagnosen (mit Praxistag) I	60
Berufsethik - Hemmschuh oder Voraussetzung für professionelle Polizeiarbeit?	61
Kompetenzen zur Konfliktbewältigung II	62
Umgang mit Menschen mit psychiatrischen Diagnosen (mit Praxistag) II	63
Kommunikation reflektieren und optimieren II	64
Seminarreihe „A World Of Difference“	65
Persönlichkeitskompetenz	66
Fit im Beruf im Außendienst	66
Mit 50+ durch den Berufsalltag im Innendienst	67
Mit 50+ durch den Berufsalltag im Außendienst	68
Fit im Beruf im Innendienst	69
Sprachausbildung	71

Seminare mit Zusatz - I und II sind jeweils inhaltsgleich

Seminarprogramm – Anmeldung und Information

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege!

Wenn Sie Interesse an einem Seminar unseres Seminarprogrammes haben, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Bewerbung:

Wenn bei der Seminarbeschreibung nicht anders angegeben, melden Sie sich bitte mit dem Bewerbungsformular auf dem Dienstweg an. Dieses finden Sie zum Download auf der SIAK-Homepage unter „Bildungsangebote“ - „Bildungskatalog“. Die Bewerbung sollte bis zum Ende der Bewerbungsfrist (siehe Seminarbeschreibung) bei Ihrer Dienstbehörde eingelangt sein.

Die Vorauswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt durch die jeweilige Dienstbehörde, die für ihren Bereich eine Reihung vornimmt. Die endgültige Auswahl erfolgt durch die Sicherheitsakademie.

Einladung:

Etwa sechs Wochen nach Ende der Bewerbungsfrist erhalten Sie von uns eine Einladung oder eine Absage.

Verhinderungen/Absagen:

Sollte sich nach Ihrer Bewerbung eine Verhinderung (z.B. Urlaub o.dgl.) ergeben, ziehen Sie bitte Ihre Bewerbung schnellstmöglich zurück. Bitte vermeiden Sie Absagen **nach** erfolgter Einberufung, sie verursachen einen hohen Verwaltungsaufwand und fallweise Stornogebühren, wenn kein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann.

Kontakt

Seminarprogramm:

Irene Gmeiner

Tel.: 01/53 126 – 4837

E-Mail: irene.gmeiner@bmi.gv.at

Wolfgang Reitter

Tel.: 01/53 126 – 4841

E-Mail: wolfgang.reitter@bmi.gv.at

Kontakt

Zentrum für Fortbildung - Sekretariat:

Tel.: 01/53 126 – 4813

E-Mail: fortbildung@bmi.gv.at

<http://siak.bmi.intra.gv.at>

Operative Einsatzführung vor Ort I

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive (E1 und E2a), die operative Einsätze vor Ort führen;

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Absolvierung des E-Learning-Moduls „Richtlinie Führungssystem besondere Lagen (RFbL)“ auf der Lernplattform des BMI

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Lösungsansätze und Vorgangsweisen bei der operativen Einsatzführung vor Ort anhand verschiedener Einsatzszenarien erarbeitet und können diese mit den relevanten rechtlichen Bestimmungen verknüpfen; sie beherrschen vernetztes Denken zur Aufgabenbewältigung und Entscheidungsfindung und haben ein erhöhtes Führungs- und Koordinationsverfahren bei komplexen Einsatzlagen verinnerlicht

Inhalte:

interdisziplinäre Reflexion der unterschiedlichen Ausbildungen mit operativem Charakter, wie RFbL und KvO (Kommandant vor Ort), verbunden mit praxisorientierter Vermittlung/Erarbeitung der relevanten legislatischen Bestimmungen (StPO, SPG, Waffengesetz, StVO u.a.)

(Inhaltsgleich mit Operative Einsatzführung vor Ort II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FM 07/20
Termin:	04. - 08.05.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	17.02.2020
Ort:	Hotel Aumühle, Panholz 17, 4360 Grein
Vortragende:	Manfred Ihle, BA MA (LPD Wien) Bernadette Drehmann (LPD Wien)

Disziplinarrecht für Führungskräfte

Zielgruppe:

Bedienstete (A1/v1, E1, A2/v2) in Führungspositionen, die im Anlassfall und bei konkreten Problemstellungen im Zusammenhang mit schuldhaften Dienstpflichtverletzungen die gesetzlichen Bestimmungen anzuwenden und die erforderlichen dienstrechtlichen Maßnahmen zu setzen haben (siehe auch 8. Abschnitt des BDG)

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verfügen über aktualisierte Kenntnisse der einschlägigen Bestimmungen, haben Einblick in die Verfahren bei Dienstbehörde, Disziplinarkommission und Bundesverwaltungsgericht und erweitern dadurch ihre Führungskompetenz

Inhalte:

Abgrenzung zwischen Disziplinarrecht und Strafrecht; Weg von der Disziplinaranzeige zum Disziplinarerkenntnis und dessen Inhalt; Strafbemessung im Disziplinarrecht; Wirkung von Disziplinarentscheidungen; Zuständigkeiten und Verfahren beim Bundesverwaltungsgericht;
Diskussion über Fälle aus der Arbeitspraxis

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FM 12/20
Termin:	25. - 29.05.2020 (Beginn 1. Tag: 13:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	09.03.2020
Ort:	Allegria Resort Stegersbach by Reiters, Golfstraße 1, 7551 Stegersbach
Vortragende:	Gerald Rohr, BA MA (BMI - Abt. I/1) Dr. Michael Sachs (Vizepräsident des BVwG)

Führung verpflichtet! Risikofaktoren für Mobbing und Interventionsmöglichkeiten für Führungskräfte I

Zielgruppe:

Bedienstete (A1/v1, E1, A2/v2, E2a), die eine unmittelbare Führungsfunktion gegenüber Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern innehaben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren die Grenzen, Herausforderungen und Möglichkeiten der Führungsarbeit und die Bedeutung von klaren Entscheidungsprozessen und Führungsverantwortung; sie kennen unterschiedliche Teamstrukturen und Risikofaktoren für Mobbing sowie Interventionsmöglichkeiten zur Reduktion von Spannungsfeldern; sie reflektieren, wie sie ihr Wirkungsfeld als Führungskraft erhöhen und dadurch zur Vermeidung von Mobbing und Diskriminierung beitragen können

Inhalte:

Definition, Ursachen, Strukturen und rechtliche Aspekte von Mobbing; Unterscheidung zwischen „Auftrag/Weisung/Streit“ und Mobbing; Diskriminierung und sexuelle Belästigung als Teil von Mobbing; praktisches Training der Interventionsmöglichkeiten als Führungskraft; konkreter Umgang mit Konflikten/Mobbing auf der Dienststelle; Dos and Don'ts

(Inhaltsgleich mit Führung verpflichtet! Risikofaktoren für Mobbing ... II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FM 14/20
Termin:	02. - 04.06.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	17.03.2020
Ort:	Hotel Zur Grünen Au, Winzendorf 45, 8225 Pöllau
Vortragende:	Pamela Sorré, BA MA (BMI - Abt. II/13) Michael Holzer, MA MA MBA (BMI - ZOG)

Grundlagen des Projektmanagements

Zielgruppe:

Bedienstete (A1/v1, E1, A2/v2, E2a), die mit Aufgaben in Projekten befasst sein können und noch keine vergleichbare Ausbildung absolviert haben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die Grundbegriffe des Projektmanagements und können Projektziele formulieren; sie sind in der Lage, mit den ihnen im Alltag zur Verfügung stehenden Mitteln kleinere Projekte zu planen, zu strukturieren und zu steuern; sie können zentrale Elemente des Projektmanagements in ihrem Verantwortungsbereich anwenden

Inhalte:

Grundbegriffe des Projektmanagements (z.B. Projektauftrag, Projektziele, Projektstrukturplan); Rollen im Projekt (z.B. Projektauftraggeber, Projektleitung, Projektsteuerung); Projekte planen - der Prozess; Gruppenprozesse/ Gruppendynamik im Projekt; Ablaufplanung, Terminplanung, Meilensteine; Umfeldanalyse; Projektdokumentation

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FM 21/20
Termin:	31.08. - 03.09.2020 (Beginn 1. Tag: 13:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	15.06.2020
Ort:	Laudersbach's Landhotel, Sinnhub 1, 5541 Altenmarkt im Pongau
Vortragende:	Mag. Wolfgang Steinbach (LPD Wien) Karin Silbergasser (BMI - SIAK)

Operative Einsatzführung vor Ort II

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive (E1 und E2a), die operative Einsätze vor Ort führen;

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Absolvierung des E-Learning-Moduls „Richtlinie Führungssystem besondere Lagen (RFbL)“ auf der Lernplattform des BMI

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Lösungsansätze und Vorgangsweisen bei der operativen Einsatzführung vor Ort anhand verschiedener Einsatzszenarien erarbeitet und können diese mit den relevanten rechtlichen Bestimmungen verknüpfen; sie beherrschen vernetztes Denken zur Aufgabenbewältigung und Entscheidungsfindung und haben ein erhöhtes Führungs- und Koordinationsverfahren bei komplexen Einsatzlagen verinnerlicht

Inhalte:

interdisziplinäre Reflexion der unterschiedlichen Ausbildungen mit operativem Charakter, wie RFbL und KvO (Kommandant vor Ort), verbunden mit praxisorientierter Vermittlung/Erarbeitung der relevanten legislatischen Bestimmungen (StPO, SPG, Waffengesetz, StVO u.a.)

(Inhaltsgleich mit Operative Einsatzführung vor Ort I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FM 24/20
Termin:	14. - 18.09.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	29.06.2020
Ort:	Hotel Aumühle, Panholz 17, 4360 Grein
Vortragende:	Manfred Ihle, BA MA (LPD Wien) Bernadette Drehmann (LPD Wien)

Führung verpflichtet! Risikofaktoren für Mobbing und Interventionsmöglichkeiten für Führungskräfte II

Zielgruppe:

Bedienstete (A1/v1, E1, A2/v2, E2a), die eine unmittelbare Führungsfunktion gegenüber Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern innehaben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren die Grenzen, Herausforderungen und Möglichkeiten der Führungsarbeit und die Bedeutung von klaren Entscheidungsprozessen und Führungsverantwortung; sie kennen unterschiedliche Teamstrukturen und Risikofaktoren für Mobbing sowie Interventionsmöglichkeiten zur Reduktion von Spannungsfeldern; sie reflektieren, wie sie ihr Wirkungsfeld als Führungskraft erhöhen und dadurch zur Vermeidung von Mobbing und Diskriminierung beitragen können

Inhalte:

Definition, Ursachen, Strukturen und rechtliche Aspekte von Mobbing; Unterscheidung zwischen „Auftrag/Weisung/Streit“ und Mobbing; Diskriminierung und sexuelle Belästigung als Teil von Mobbing; praktisches Training der Interventionsmöglichkeiten als Führungskraft; konkreter Umgang mit Konflikten/Mobbing auf der Dienststelle; Dos and Don'ts

(Inhaltsgleich mit Führung verpflichtet! Risikofaktoren für Mobbing ... I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FM 32/20
Termin:	06. - 08.10.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	21.07.2020
Ort:	Naturhotel Edelweiss, Weberlandl 65, 5602 Wagrain
Vortragende:	Pamela Sorré, BA MA (BMI - Abt. II/13) Michael Holzer, MA MA MBA (BMI - ZOG)

Seminarreihe „Führung und Verantwortung leben im BMI“

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive (A1/v1, E1, A2/v2, E2a) in Führungsfunktionen sowie deren Stellvertreter

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nehmen ihre Funktion als Führungskraft bewusst wahr, reflektieren diese und professionalisieren ihre Führungspersönlichkeit

Inhalte:

Grundlagen der Führungslehre; Umgang mit Stress; Verhalten/Dynamik einer Gruppe; Problemlösung im Team; Verhalten unter kontrollierter physischer und psychischer Belastung; LED als Führungsinstrument; Selbstreflexion/Feedback

Kontakt

Arthur Reis:

Tel.: 01/53 126 – 4843

E-Mail: arthur.reis02@bmi.gv.at

Termine:

siehe die jeweiligen Ausschreibungen mittels Erlass

Dauer:

3 Tage

Seminarorte:

externe Seminarörtlichkeiten

Vortragende:

2 interne Trainerinnen bzw. Trainer im Teamteaching

Verhalten beim Gefilmt werden I

Zielgruppe:

Bedienstete im exekutiven Außendienst;

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Absolvierung des E-Learning-Moduls „Das Recht am eigenen Bild“ auf der Lernplattform des BMI

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Grundkenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften und können sie anwenden; sie kennen verschiedene Handlungsalternativen, wenn sie bei einer Amtshandlung gefilmt werden, und haben diese praktisch erprobt

Inhalte:

Sicherheitspolizeigesetz; Datenschutzgesetz; Strafprozessordnung und andere Rechtsmaterien; interaktives Szenarientraining

(Inhaltsgleich mit Verhalten beim Gefilmt werden II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 01/20
Termin:	26. - 27.03.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	16.01.2020
Ort:	NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum, Langenlebarner Straße 106, 3430 Tulln
Vortragende:	Mag. Thomas Greis, MAS (BMI - SIAK) Manfred Ihle, BA MA (LPD Wien)

Blended Learning-Konzepte entwickeln I

Zielgruppe:

nebenamtlich Vortragende der Sicherheitsakademie aller Verwendungsgruppen, die mit der Umsetzung von Bildungsmaßnahmen beauftragt sind

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit der Vorgehensweise zur Entwicklung eines Blended Learning-Konzeptes vertraut; sie kennen die Lernplattform des BMI und die dort publizierten Lerninhalte; sie nutzen Funktionalitäten dieser Lernplattform, um die eigene Bildungsveranstaltung vor- oder nachzubereiten, Aufgaben, Materialien zu verteilen, mit der Lerngruppe via Forum oder Blog-Einträgen zu kommunizieren und mit zugewiesenen „Rechten“ auf der Lernplattform zu arbeiten; sie sind soweit instruiert, dass sie in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich E-Learning eigene, spezielle Lernangebote produzieren können

Inhalte:

Erarbeiten des richtigen Methodenmixes (unbetreutes und betreutes Online-Lernen, kollaboratives Lernen, Online-Betreuung, Wissensüberprüfung) an Hand eines selbst gewählten (mitgebrachten) Projektes; Arbeiten mit Funktionalitäten des Learning Management Systems (LMS) auf der Lernplattform des BMI; eingeschränkte Admin-Rechte; Zusammenarbeit mit dem Fachbereich E-Learning

(Inhaltsgleich mit Blended Learning-Konzepte entwickeln II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 02/20
Termin:	15. - 16.04.2020 (Beginn 1. Tag: 09:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	29.01.2020
Ort:	BZS Wien, Lehrsaal 131, Marokkanergasse 4, 1030 Wien
Vortragende:	Markus Richter, MLE MSc (BMI -SIAK) Eduard Dernesch (BMI - SIAK) Günter Schweitzer (BMI - SIAK)

Richtiges Nutzen von Sozialen Medien I

Zielgruppe:

Bedienstete, die Erfahrung im Nutzen Sozialer Netzwerke haben;

Voraussetzung: Mitnahme eines (privaten) videotauglichen Smartphones sowie eines Laptops oder Tablets

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennen, dass Kommunikation keine Einbahnstraße ist - Soziale Medien zwingen zur „Mehr-Weg-Kommunikation“; sie erfassen die Bedeutung der Sozialen Netzwerke und professionalisieren den Umgang damit

Inhalte:

was sind Soziale Medien und welche Tools und Plattformen gibt es; die Nutzung der Sozialen Medien im Bereich des BMI und der Polizei; praktische Erfahrungen und Bewegtbildkommunikation; rechtliche und moralische Schranken im Sozialen Netz; Krisenkommunikation; praktische Übungen im Umgang mit Sozialen Medien

(Inhaltsgleich mit Richtiges Nutzen von Sozialen Medien II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 03/20
Termin:	20. - 22.04.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	03.02.2020
Ort:	Allegria Resort Stegersbach by Reiters, Golfstraße 1, 7551 Stegersbach
Vortragende:	Judith Klinar, MA (BMI - Abt. I/6) Mag. Manfred Reinthaler, MA (LPD Wien)

Terrorlagen – polizeiliche Erstmaßnahmen

Zielgruppe:

Führungskräfte der Sicherheitsexekutive (insbesondere E2a-KVO; A1/E1/E2a, die Stabsarbeit leisten; Bedienstete der LLZ), die im Anlassfall erste Maßnahmen einleiten und koordinieren oder polizeiliche Amtshandlungen bei Terrorlagen leiten

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren Erfahrungen vergangener Terrorlagen, erhalten einen Überblick über die aktuelle Bedrohungslage und setzen sich mit einschlägigen Erstmaßnahmen auseinander

Inhalte:

terroristische Gefährdung; Erfahrungen aus Anschlägen in Westeuropa; Erkenntnisse zu Sprengmittelanschlägen; Konzepte zu Selbstmordattentäterinnen und -attentätern; Tatortarbeit bei Terrorlagen; Besonderheiten der Massenopferidentifizierung; Verhalten bei Geisellagen; Gefährdungseinschätzung bei Zugriffskonzepten; Erkennen von CBRN Gefahrenquellen; Medienarbeit nach Anschlägen

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 04/20
Termin:	20. - 22.04.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	03.02.2020
Ort:	Hotel Aumühle, Panholz 17, 4360 Grein
Vortragende:	Ernst Kogler, BA (BMI - BVT) Philipp Harold, BA (BMI - BVT) Mag. Alexander Marakovits (BMI - Abt. I/5) Karl Wochemayr (LPD Salzburg) Günter Timal, BA MBA MPA (BMI - Abt. II/13) Erwin Kepic (LPD Oberösterreich) Thomas Csengel (BMI - DSE) Gerhard Bauer (BMI - BK) Harald Lechner (BMI - DSE)

Radikalisierungsprävention I

Zielgruppe:

Gewaltpräventionsbeamtinnen und -beamte (E2a, E2b), die an Schulen, Jugendzentren und/oder Jugendorganisationen vortragen

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen und verstehen die psychologischen und persönlichen Ursachen für Radikalisierung mit Fokus auf Kinder und Jugendliche; sie haben Kenntnisse über verschiedene Radikalisierungsformen; sie kennen die institutionellen Kooperationsmöglichkeiten zwischen Polizei, Jugendwohlfahrt und Schule und verstehen deren Notwendigkeit in den Bereichen Prävention und Intervention; sie haben Handlungssicherheit im Umgang mit im Radikalisierungsprozess befindlichen Personen und kennen den eigenen Handlungsspielraum

Inhalte:

Vorstellung der institutionellen Kooperationspartner (Polizei, Jugendwohlfahrt, Schule), deren Aufgabengebiete und operativen Grenzen; Prozess der Radikalisierung und Polarisierung aus psychologischer und sozialer Sicht; Rolle und Anteil der sozialen Medien; Erscheinungsformen und Grade der Radikalisierung; Erarbeiten von adäquaten Handlungsmöglichkeiten aufgrund praktischer Beispiele; staatspolizeilich relevante Themen zur Radikalisierung

(Inhaltsgleich mit Radikalisierungsprävention II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 05/20
Termin:	22. - 24.04.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	05.02.2020
Ort:	Hotel Aumühle, Panholz 17, 4360 Grein
Vortragende:	Mario Krebs (BMI - SIAK) Andreas Olbrich, MA MA MAS (LPD Wien) Patrick Wolf (Stadtschulrat) Stefano Falchetto (MA 11)

Waffengesetz

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive (A1/v1, E1, A2/v2, E2a, E2b, A3/v3), die im Rahmen ihrer dienstlichen Tätigkeit häufig waffenrechtliche Bestimmungen anzuwenden haben, insbesondere Referentinnen und Referenten in den Landespolizeidirektionen

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die einschlägigen rechtlichen Bestimmungen, diskutieren Erfahrungen aus ihrer Arbeitspraxis und erweitern dadurch ihre Fachkompetenz

Inhalte:

Rechtsgrundlagen; Fallbearbeitung; Diskussion der Spruchpraxis; aktuelle Entwicklungen; Verfassen von Bescheiden; eventuell Exkursion

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 08/20
Termin:	05. - 07.05.2020 (Beginn 1. Tag: 09:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	18.02.2020
Ort:	BZS Wien, Lehrsaal 135, Marokkanergasse 4, 1030 Wien
Vortragende:	Mag. Gerhard Reischer, MA (BFA-Direktion) Dr. Thomas Öfferlbauer, MA (LPD Niederösterreich) Ing. Daniel Faninger, BSc MA (BMI - BK)

Didaktische und pädagogische Grundlagen für Vortragende I

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige, die dienstlich als Vortragende, Referenten, Trainer o.Ä. tätig sind

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Vorträge adäquat planen, durchführen, evaluieren und reflektieren, können verschiedene Vortragsmethoden und -medien effektiv einsetzen und sind in der Lage, gruppenspezifische Effekte im unterrichtlichen Kontext wahrzunehmen, zu analysieren und entsprechend positiv zu beeinflussen

Inhalte:

pädagogische und didaktische Grundlagen; Planung von Vorträgen; Bedingungs- und Adressatenanalyse; kreative Einstiege in Vorträge; Methoden und Medien der Vortragsgestaltung; gehirngerechtes Lehren; Einsatz verbaler und nonverbaler Sprache; Evaluation und (Weiter-)Entwicklung der eigenen Vortragskompetenz; Phasen der Gruppenentwicklung; Typologie von Menschen in Gruppen und wie man mit ihnen „umgeht“; typische gruppenspezifische Effekte in Vortragssituationen; Umgang mit Störverhalten in Gruppen

(Inhaltsgleich mit Didaktische und pädagogische Grundlagen für Vortragende II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 09/20
Termin:	05. - 07.05.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	18.02.2020
Ort:	Hotel Zur Grünen Au, Winzendorf 45, 8225 Pöllau
Vortragender:	Prof. Mag. Dr. Jörg Spenger, BEd (Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Sicherheitspolizeigesetz - ausgewählte Probleme

Zielgruppe:

Führungskräfte (A1/v1, E1, A2/v2, E2a) sowie qualifizierte Bedienstete der Verwendungsgruppe E2b, die mit der Vollziehung des SPG befasst sind (fortgeschrittenes Wissen im Themenbereich ist erforderlich);
es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereit sind, wesentliche Seminarinhalte im Rahmen der dezentral durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen (Fortbildungstage) weiterzugeben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutieren anhand aktueller Rechtsfragen Aufgaben und Befugnisse des Sicherheitspolizeigesetzes und erweitern ihre diesbezügliche Fachkompetenz

Inhalte:

Aufgaben und Befugnisse des SPG; besondere Systematik des Gesetzes; Nahbereiche und Abgrenzungen zu anderen Rechtsmaterien; Erfahrungen aus Judikatur und Praxis

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 10/20
Termin:	11. - 13.05.2020 (Beginn 1. Tag: 09:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	24.02.2020
Ort:	LPD Oberösterreich, Gruberstraße 35, 4021 Linz
Vortragende:	Mag. Peter Andre (BMI - Sektion III) Prof. Mag. Dr. Rudolf Keplinger (LPD Oberösterreich) Sonja Stamminger, BA (LPD Niederösterreich)

Menschenhandel und grenzüberschreitender Prostitutionshandel - Grundlagen

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive (A1/v1, E1, E2a, E2b) im exekutiven Außendienst, die im Zuge von Amtshandlungen mit Menschenhandel zum Zwecke der Arbeitsausbeutung und/oder grenzüberschreitendem Prostitutionshandel, insbesondere mit dem „Rotlichtmilieu“ und mit Prostitution konfrontiert sind;

es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereit sind, wesentliche Seminarinhalte im Rahmen der dezentral durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen (Fortbildungstage) weiterzugeben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die nationale und internationale Lage, die jeweiligen Möglichkeiten der Bediensteten unterschiedlicher Organisationseinheiten bei der Führung einschlägiger Amtshandlungen (Sensibilisierungsfunktion) und erweitern ihren diesbezüglichen Handlungsspielraum

Inhalte:

ausgerichtet auf das „Common Curriculum der CEPOL“: nationales und internationales Lagebild; Zusammenarbeit mit NGOs; rechtliche Rahmenbedingungen (national und international); Fallbeispiele; Erarbeitung möglicher Indikatoren oder Hinweise auf einen vorliegenden Menschenhandel

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 13/20
Termin:	27. - 29.05.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	11.03.2020
Ort:	Hotel Alpenblick, Rohrach 8, 4202 Kirchsschlag bei Linz
Vortragende:	Gerald Tatzgern, BA MA (BMI - BK) Kerstin Kreuzer (BMI - BK) Mag. Evelyn Probst (IBF)

Verwaltungsstrafrecht - Theorie und Praxis

Zielgruppe:

Bedienstete (A1/v1, E1, A2/v2, E2a, A3/v3), die auf Grund ihrer Verwendung mit der Durchführung von Verwaltungsstrafverfahren betraut sind, an solchen mitwirken (z.B. als Meldungsleger, Verkehrsreferent in den SPK u.ä.) oder als hauptamtliche Lehrerinnen und Lehrer in den Bildungszentren tätig sind

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die einschlägigen rechtlichen Bestimmungen, diskutieren Erfahrungen aus ihrer Arbeitspraxis und erweitern dadurch ihre Fachkompetenz

Inhalte:

Rechtsgrundlagen (VStG-Novelle 2018, ATIA, EU-VStG, etc.); neue Herausforderungen im Straßenverkehr (z.B. Elektrofahrzeuge und deren Klassifizierung) sowie Entwicklungen im Hinblick auf die Spruchpraxis; Fallbeispiele

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 16/20
Termin:	15. - 16.06.2020 (Beginn 1. Tag: 09:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	30.03.2020
Ort:	BZS Wien, Lehrsaal 105, Marokkanergasse 4, 1030 Wien
Vortragender:	Karl Kilian (LPD Wien)

Radikalisierung - Tendenzen erkennen und Maßnahmen ergreifen (CoPPRa)

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen, die im Berufsalltag häufig Kontakt zu Personen haben, bei denen Radikalisierungstendenzen bestehen (z.B. Fußballfans, politische/religiöse Gruppierungen, etc.);
es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereit sind, wesentliche Seminarinhalte im Rahmen der dezentral durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen (Fortbildungstage) weiterzugeben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennen Radikalisierungstendenzen und -prozesse sowie extremistische/terroristische Vorbereitungsmaßnahmen und können Gegenmaßnahmen ergreifen bzw. einleiten

Inhalte:

Vorstellung des Projekts CoPPRa; Unterschiede Aktivismus - Extremismus - Terrorismus; Erkennen von Symbolen und Zeichen für Extremismus sowie anderer Indikatoren von Radikalisierungsprozessen; Rechtsextremismus, Linksextremismus, Auslandsextremismus mit Österreichbezug; Informationsgewinnung über radikale Personen/Gruppierungen; präventive Maßnahmen zur Verhinderung von Gewalttaten und/oder Terroraktivitäten

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 19/20
Termin:	23. - 25.06.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	07.04.2020
Ort:	Hotel Brunwald, Kurhausstraße 20, 4190 Bad Leonfelden
Vortragende:	Walter Jaroschik, BA (BMI - BVT) Mag. Dr. C. Lucian Reinfandt (BMI - BVT) Rudolf Herbst (LPD Wien)

Praktische Vernehmung und Gesprächsführung in kriminalpolizeilicher Ermittlungsarbeit - Workshop I

Zielgruppe:

Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter, die mit praktischer kriminalpolizeilicher Vernehmung betraut sind;

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Absolvierung des dezentralen Basisseminars „Vernehmung“ oder des Themenblocks „Vernehmung“ im Rahmen der Fachausbildung für den Kriminaldienst (FAB-KD)

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren ihre Wahrnehmungen in Vernehmungssituationen; sie kennen – aufbauend auf ihrem Wissen und ihrer Erfahrung – spezielle Vernehmungstaktiken und wenden sie an

Inhalte:

Wahrnehmungen in Vernehmungssituation Opfer – Zeuge – Beschuldigter; Vorbereitung der Vernehmung; Gesprächsführung und -phasen, Kommunikation; Fragetechnik; Vernehmungstaktik; Rechtsgrundlagen; Dokumentation; Fremde – Subkulturen – Minderheiten; Kinder und Jugendliche; Rollenspiel; Dolmetscherproblematik; Dos and Don'ts bei der Vernehmung

(Inhaltsgleich mit Praktische Vernehmung und Gesprächsführung ... - Workshop II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 20/20
Termin:	17. - 21.08.2020 (Beginn 1. Tag: 13:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	02.06.2020
Ort:	Hotel Alpenblick, Rohrach 8, 4202 Kirchsschlag bei Linz
Vortragende:	Andreas Wolf (BMI - SIAK) Mag. Josef Pfaffenlehner (BMI - SIAK) Mag. Hans-Peter Kronawetter (WKStA) Richter Mag. Georg Olschak (LG Wien)

Didaktische und pädagogische Grundlagen für Vortragende II

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige, die dienstlich als Vortragende, Referenten, Trainer o.Ä. tätig sind

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Vorträge adäquat planen, durchführen, evaluieren und reflektieren, können verschiedene Vortragsmethoden und -medien effektiv einsetzen und sind in der Lage, gruppenspezifische Effekte im unterrichtlichen Kontext wahrzunehmen, zu analysieren und entsprechend positiv zu beeinflussen

Inhalte:

pädagogische und didaktische Grundlagen; Planung von Vorträgen; Bedingungs- und Adressatenanalyse; kreative Einstiege in Vorträge; Methoden und Medien der Vortragsgestaltung; gehirngerechtes Lehren; Einsatz verbaler und nonverbaler Sprache; Evaluation und (Weiter-)Entwicklung der eigenen Vortragskompetenz; Phasen der Gruppenentwicklung; Typologie von Menschen in Gruppen und wie man mit ihnen „umgeht“; typische gruppenspezifische Effekte in Vortragssituationen; Umgang mit Störverhalten in Gruppen

(Inhaltsgleich mit Didaktische und pädagogische Grundlagen für Vortragende I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 22/20
Termin:	08. - 10.09.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	23.06.2020
Ort:	Hotel Alpenblick, Rohrach 8, 4202 Kirchsschlag bei Linz
Vortragender:	Prof. Mag. Dr. Jörg Spenger, BEd (Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Vertiefende Planung und Durchführung von Seminaren und Workshops

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige, die dienstlich als Vortragende, Referenten, Trainer o.Ä. tätig sind, über Grundlagenkenntnisse zu dieser Tätigkeit verfügen und diese Kenntnisse vertiefen und weiterentwickeln möchten

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Seminare konzipieren und effizient durchführen und können sicher vor einer Gruppe sprechen; sie kennen die Unterschiede zwischen Moderation und Präsentation und beherrschen den wirkungsvollen Einsatz von Präsentationsmedien

Inhalte:

zielgruppenorientierte Seminarplanung und -durchführung; Zeitmanagement in der Seminargestaltung; Einfluss des eigenen Potentials auf die Ablaufgestaltung; kreative Seminargestaltung abseits von Vortrag und Gruppenarbeit; souveränes Auftreten durch rhetorische Sicherheit; Methoden zur Sicherung der Aufmerksamkeit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer; Erstellung von didaktisch wirkungsvollen Medien, wie z.B. Flipcharts und Power Point-Präsentationen; Rolle des Moderators vs. Rolle als Vortragender; Moderationstechniken; Übungen zur Anwendung in der Praxis

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 25/20
Termin:	15. - 18.09.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	30.06.2020
Ort:	Hotel Zur Grünen Au, Winzendorf 45, 8225 Pöllau
Vortragender:	Prof. Mag. Dr. Jörg Spenger, BEd (Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Österreichisches Fremdenrecht - Überblick und ausgewählte Schwerpunkte

Zielgruppe:

Bedienstete (A1/v1, E1, A2/v2, E2a), die aufgrund ihres Aufgabengebietes die einschlägigen Rechtsmaterien, insbesondere das Fremdenpolizeigesetz anwenden;

es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereit sind, wesentliche Seminarinhalte im Rahmen der dezentral durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen (Fortbildungstage) weiterzugeben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die grundlegenden gesetzlichen Änderungen und Entwicklungen im Bereich des Fremden-, Asyl- und Aufenthaltsrechts und sind in der Lage, dieses Wissen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit vernetzt anzuwenden

Inhalte:

Rechtsgrundlagen; Spruchpraxis; Fallbeispiele; organisatorische Rahmenbedingungen

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 27/20
Termin:	22. - 24.09.2020 (Beginn 1. Tag: 09:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	07.07.2020
Ort:	BZS Wien, Lehrsaal 135, Marokkanergasse 4, 1030 Wien
Vortragende:	Mag. Dietmar Hudsky (BMI - Abt. V/2) Mag. Maria Markovics (BMI - Abt. V/7) Dr. Eva Caroline Pflieger (BMI - Abt. V/2) Michael Schiller (BMI - Abt. II/13)

Konfliktmanagement und Interventionsmöglichkeiten für Vortragende

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige, die dienstlich als Vortragende, Referenten, Trainer o.Ä. tätig sind, über Grundlagenkenntnisse zu dieser Tätigkeit verfügen und diese Kenntnisse vertiefen und weiterentwickeln möchten

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gehen mit schwierigen Situation souverän um; sie können mit heterogenen Gruppen und Ansprüchen (z.B. Alter, Geschlecht, Hierarchie) effektiv umgehen; sie erkennen Konflikte in Gruppen und können diese bearbeiten; sie beherrschen Strategien der rhetorischen Selbstverteidigung

Inhalte:

Erkennen von Konfliktypologien; Konfliktmanagement für Trainer und Vortragende; Arten von Widerständen und Störungen und der Umgang mit diesen; Strategien im Umgang mit Konflikten - Deeskalationstechniken; Aufrechterhaltung der Beziehungsebene trotz Störungen (z.B. Unterbrechungen, Angriffe; Fragen und Diskussionen); Tipps und Tricks zur rhetorischen Selbstverteidigung (Argumentationstraining); Umgang mit individuell unterschiedlichen Voraussetzungen (z.B. Alter, Geschlecht, Hierarchie); Übungen zur Anwendung in der Praxis

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 28/20
Termin:	22. - 25.09.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	07.07.2020
Ort:	Hotel Aumühle, Panholz 17, 4360 Grein
Vortragender:	Prof. Mag. Dr. Jörg Spenger, BEd (Pädagogische Hochschule Niederösterreich)

Rechtsextreme Phänomene – Abgrenzungen und Überschneidungen

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive (insbesondere Führungskräfte), die ihre Kompetenz im Erkennen von und im Umgang mit Rechtsextremismus weiterentwickeln wollen;

es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereit sind, wesentliche Seminarinhalte im Rahmen der dezentral durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen (Fortbildungstage) weiterzugeben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Kenntnisse über ideologische Grundlagen und diverse Formen des Rechtsextremismus sowie dessen Symbole, Zahlencodes und Akronyme; sie haben Wissen über relevante Gruppen, ihr Auftreten, ihre Aktivitäten und Ziele; sie kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen und die Einrichtungen mit spezifischen Aufgaben zu Ermittlungen gegen und zur Prävention von Rechtsextremismus

Inhalte:

StGB, Verbotsgesetz, Abzeichengesetz, EGVG; Fußballszene, ideologisierte NS-Szene, Skins, Neue Rechte; Sicherheitsbehörden (BVT, LVT), Meldestellen, Präventionsmaßnahmen

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 30/20
Termin:	30.09. - 01.10.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	15.07.2020
Ort:	Hotel Aumühle, Panholz 17, 4360 Grein
Vortragende:	Walter Jaroschik, BA (BMI - BVT) Walter Stummer (LVT Wien) Rudolf Herbst (LPD Wien)

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Zielgruppe:

Bedienstete (A1/v1, E1, A2/v2, E2a), die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit Medien- und Öffentlichkeitsarbeit befasst sein können

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen Begriffe, Aufgaben und Funktion der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit und sind in der Lage, im Anlassfall angemessen zu agieren

Inhalte:

Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit des BMI: Begriffsklärungen, Umgang mit Medien und Vorbereitung auf ein Interview, Werbung - Marke Polizei, Organisation von Pressekonferenzen, Führen eines Interviews; eintägiges Planspiel Öffentlichkeitsarbeit; Besuch einer Redaktion

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 33/20
Termin:	12. - 16.10.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	27.07.2020
Ort:	Hotel Alpenblick, Rohrach 8, 4202 Kirchsschlag bei Linz
Vortragende:	Mag. Alexander Marakovits (BMI - Abt. I/5) Mag. Manfred Reinthaler, MA (LPD Wien)

Blended Learning-Konzepte entwickeln II

Zielgruppe:

nebenamtlich Vortragende der Sicherheitsakademie aller Verwendungsgruppen, die mit der Umsetzung von Bildungsmaßnahmen beauftragt sind

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit der Vorgehensweise zur Entwicklung eines Blended Learning-Konzeptes vertraut; sie kennen die Lernplattform des BMI und die dort publizierten Lerninhalte; sie nutzen Funktionalitäten dieser Lernplattform, um die eigene Bildungsveranstaltung vor- oder nachzubereiten, Aufgaben, Materialien zu verteilen, mit der Lerngruppe via Forum oder Blog-Einträgen zu kommunizieren und mit zugewiesenen „Rechten“ auf der Lernplattform zu arbeiten; sie sind soweit instruiert, dass sie in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich E-Learning eigene, spezielle Lernangebote produzieren können

Inhalte:

Erarbeiten des richtigen Methodenmixes (unbetreutes und betreutes Online-Lernen, kollaboratives Lernen, Online-Betreuung, Wissensüberprüfung) an Hand eines selbst gewählten (mitgebrachten) Projektes; Arbeiten mit Funktionalitäten des Learning Management Systems (LMS) auf der Lernplattform des BMI; eingeschränkte Admin-Rechte; Zusammenarbeit mit dem Fachbereich E-Learning

(Inhaltsgleich mit Blended Learning-Konzepte entwickeln I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 34/20
Termin:	14. - 15.10.2020 (Beginn 1. Tag: 09:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	29.07.2020
Ort:	BZS Wien, Lehrsaal 131, Marokkanergasse 4, 1030 Wien
Vortragende:	Markus Richter, MLE MSc (BMI -SIAK) Eduard Dernesch (BMI - SIAK) Günter Schweitzer (BMI - SIAK)

Radikalisierungsprävention II

Zielgruppe:

Gewaltpräventionsbeamtinnen und -beamte (E2a, E2b), die an Schulen, Jugendzentren und/oder Jugendorganisationen vortragen

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen und verstehen die psychologischen und persönlichen Ursachen für Radikalisierung mit Fokus auf Kinder und Jugendliche; sie haben Kenntnisse über verschiedene Radikalisierungsformen; sie kennen die institutionellen Kooperationsmöglichkeiten zwischen Polizei, Jugendwohlfahrt und Schule und verstehen deren Notwendigkeit in den Bereichen Prävention und Intervention; sie haben Handlungssicherheit im Umgang mit im Radikalisierungsprozess befindlichen Personen und kennen den eigenen Handlungsspielraum

Inhalte:

Vorstellung der institutionellen Kooperationspartner (Polizei, Jugendwohlfahrt, Schule), deren Aufgabengebiete und operativen Grenzen; Prozess der Radikalisierung und Polarisierung aus psychologischer und sozialer Sicht; Rolle und Anteil der sozialen Medien; Erscheinungsformen und Grade der Radikalisierung; Erarbeiten von adäquaten Handlungsmöglichkeiten aufgrund praktischer Beispiele; staatspolizeilich relevante Themen zur Radikalisierung

(Inhaltsgleich mit Radikalisierungsprävention I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 35/20
Termin:	14. - 16.10.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	29.07.2020
Ort:	Hotel Aumühle, Panholz 17, 4360 Grein
Vortragende:	Mario Krebs (BMI - SIAK) Andreas Olbrich, MA MA MAS (LPD Wien) Patrick Wolf (Stadtschulrat) Stefano Falchetto (MA 11)

Aktuelle Entwicklungen des Sicherheitspolizeigesetzes, der Strafprozessordnung und strafrechtlicher Tatbestände

Zielgruppe:

Führungskräfte (A1/v1, E1, A2/v2, E2a), die schwerpunktmäßig mit organisatorischen und rechtlichen Aspekten des Sicherheitspolizeigesetzes sowie des Strafrechts befasst oder im Aus- und Fortbildungsbereich tätig sind (fortgeschrittenes Wissen zum Thema ist erforderlich);

es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereit sind, wesentliche Seminarinhalte im Rahmen der dezentral durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen (Fortbildungstage) weiterzugeben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen aktuelle Entwicklungen des Sicherheitspolizeigesetzes, des Strafgesetzbuches und - soweit die Rolle der Kriminalpolizei betroffen ist - der Strafprozessordnung und diskutieren ihre Auswirkungen auf die Praxis

Inhalte:

aktuelle Novellen von SPG, StGB und StPO; Informationen zu den Materialien; aktuelle Judikatur zu den Bestimmungen des SPG und zum Ermittlungsverfahren nach der StPO; Ausblick auf neue Entwicklungen

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 36/20
Termin:	20. - 21.10.2020 (Beginn 1. Tag: 09:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	04.08.2020
Ort:	BZS Wien, Lehrsaal 105, Marokkanergasse 4, 1030 Wien
Vortragende:	Mag. Peter Andre (BMI - Sektion III) Dr. Marina Prunner (BMI - Abt. III/1) Mag. Viola Kainz (BMI - Abt. III/1)

Waffengebrauchsrecht - interdisziplinär

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive (A1/v1, E1), die mit der Erhebung und Bearbeitung von Zwangsmittelanwendungen betraut sind; Bedienstete (unabhängig von der Verwendungsgruppe), die aufgrund ihrer Tätigkeit einen besonderen Bezug zum Waffengebrauchsgesetz haben (z.B. Mitglieder von Ermittlungsteams, Einsatztrainerinnen und -trainer, SHL-Lehrerinnen und -Lehrer usw.)

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre Kenntnisse auf dem Gebiet der polizeilichen Zwangsmaßnahmen im interdisziplinären Kontext

Inhalte:

das Waffengebrauchsrecht im strafprozessualen Kontext unter besonderer Berücksichtigung der Rechtsprechung der Höchstgerichte

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 37/20
Termin:	28. - 29.10.2020 (Beginn 1. Tag: 09:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	12.08.2020
Ort:	BZS Wien, Lehrsaal 135, Marokkanergasse 4, 1030 Wien
Vortragende:	Prof. Mag. Dr. Rudolf Keplinger (LPD Oberösterreich) Mag. Peter Nedwed (VwGH) Mag. Barbara Haider (StA Wr.Neustadt)

Zusammenarbeit Kriminalpolizei/Staatsanwaltschaft im Ermittlungsverfahren

Zielgruppe:

Führungskräfte (A1/v1, E1, E2a) des BMI, die mit der Vollziehung der StPO befasst sind;

es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereit sind, wesentliche Seminarinhalte im Rahmen der dezentral durchgeführten Fortbildungsmaßnahmen (Fortbildungstage) weiterzugeben

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutieren anhand der anzuwendenden Bestimmungen der Strafprozessordnung die Möglichkeiten der Kooperation von Kriminalpolizei und Staatsanwaltschaft und erweitern ihre diesbezügliche Fachkompetenz

Inhalte:

Befugnisse und Aufgabenzuweisung in der Strafprozessordnung; besondere Systematik des Gesetzes; Nahbereiche und Abgrenzungen zu anderen Rechtsmaterien; Erfahrungen aus Judikatur und Praxis

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 38/20
Termin:	03. - 05.11.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	18.08.2020
Ort:	Hotel Post, Günser Straße 2, 2860 Kirchschlag/idBW
Vortragende:	HR Mag. Dr. Walter Dillinger (LPD Wien) MMag. Eberhard Pieber (WKStA)

Richtiges Nutzen von Sozialen Medien II

Zielgruppe:

Bedienstete, die Erfahrung im Nutzen Sozialer Netzwerke haben;

Voraussetzung: Mitnahme eines (privaten) videotauglichen Smartphones sowie eines Laptops oder Tablets

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennen, dass Kommunikation keine Einbahnstraße ist - Soziale Medien zwingen zur „Mehr-Weg-Kommunikation“; sie erfassen die Bedeutung der Sozialen Netzwerke und professionalisieren den Umgang damit

Inhalte:

was sind Soziale Medien und welche Tools und Plattformen gibt es; die Nutzung der Sozialen Medien im Bereich des BMI und der Polizei; praktische Erfahrungen und Bewegtbildkommunikation; rechtliche und moralische Schranken im Sozialen Netz; Krisenkommunikation; praktische Übungen im Umgang mit Sozialen Medien

(Inhaltsgleich mit Richtiges Nutzen von Sozialen Medien I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 40/20
Termin:	11. - 13.11.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	26.08.2020
Ort:	Allegria Resort Stegersbach by Reiters, Golfstraße 1, 7551 Stegersbach
Vortragende:	Judith Klinar, MA (BMI - Abt. I/6) Mag. Manfred Reinthaler, MA (LPD Wien)

Verhalten beim Gefilmt werden II

Zielgruppe:

Bedienstete im exekutiven Außendienst;

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Absolvierung des E-Learning-Moduls „Das Recht am eigenen Bild“ auf der Lernplattform des BMI

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Grundkenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften und können sie anwenden; sie kennen verschiedene Handlungsalternativen, wenn sie bei einer Amtshandlung gefilmt werden, und haben diese praktisch erprobt

Inhalte:

Sicherheitspolizeigesetz; Datenschutzgesetz; Strafprozessordnung und andere Rechtsmaterien; interaktives Szenarietraining

(Inhaltsgleich mit Verhalten beim Gefilmt werden I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 41/20
Termin:	12. - 13.11.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	27.08.2020
Ort:	NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum, Langenlebarner Straße 106, 3430 Tulln
Vortragende:	Mag. Thomas Greis, MAS (BMI - SIAK) Manfred Ihle, BA MA (LPD Wien)

Praktische Vernehmung und Gesprächsführung in kriminalpolizeilicher Ermittlungsarbeit - Workshop II

Zielgruppe:

Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter, die mit praktischer kriminalpolizeilicher Vernehmung betraut sind;
Voraussetzung für die Teilnahme ist die Absolvierung des dezentralen Basisseminars „Vernehmung“ oder des Themenblocks „Vernehmung“ im Rahmen der Fachausbildung für den Kriminaldienst (FAB-KD)

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren ihre Wahrnehmungen in Vernehmungssituationen; sie kennen – aufbauend auf ihrem Wissen und ihrer Erfahrung – spezielle Vernehmungstaktiken und wenden sie an

Inhalte:

Wahrnehmungen in Vernehmungssituation Opfer – Zeuge – Beschuldigter; Vorbereitung der Vernehmung; Gesprächsführung und -phasen, Kommunikation; Fragetechnik; Vernehmungstaktik; Rechtsgrundlagen; Dokumentation; Fremde – Subkulturen – Minderheiten; Kinder und Jugendliche; Rollenspiel; Dolmetscherproblematik; Dos and Don'ts bei der Vernehmung

(Inhaltsgleich mit Praktische Vernehmung und Gesprächsführung ... - Workshop I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	FK 43/20
Termin:	16. - 20.11.2020 (Beginn 1. Tag: 13:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	31.08.2020
Ort:	Hotel Alpenblick, Rohrach 8, 4202 Kirchsschlag bei Linz
Vortragende:	Andreas Wolf (BMI - SIAK) Mag. Josef Pfaffenlehner (BMI - SIAK) Mag. Hans-Peter Kronawetter (WKStA) Richter Mag. Georg Olschak (LG Wien)

Vielfalt der Religionen und Weltanschauungen - polizeiliches Handeln in einer multikonfessionellen Gesellschaft

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive aller Verwendungsgruppen, die aufgrund ihrer beruflichen Verwendung regelmäßig in Kontakt mit religiösen Minderheiten kommen

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben Kenntnisse über Konzepte, Unterschiede, Gemeinsamkeiten und Vielfalt der gängigen Religionen und Weltanschauungen; sie setzen sich mit polizeirelevanten Themenkomplexen auseinander, erkennen die Dynamiken und reflektieren eigenes und polizeiliches Verhalten sowie das des „Gegenübers“; sie entwickeln Strategien für den adäquaten polizeilichen Umgang mit Menschen unterschiedlicher Religionen und Weltanschauungen

Inhalte:

Weltreligionen, Weltkonfessionen und Weltanschauungen im historischen Kontext; zukünftige Perspektiven und Entwicklungen; religiöse und weltanschauliche Zusammenhänge und deren Auswirkungen auf soziale und gesellschaftliche Entwicklungen; die Macht der Bilder und Symbole und die Rolle der Medien; Herausforderungen, Konfliktpotentiale und Chancen in einer Welt der religiösen/weltanschaulichen Vielfalt; polizeiliche Strategien und Handlungsmöglichkeiten in einer multikonfessionellen/weltanschaulich diversen Gesellschaft

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	SK 11/20
Termin:	13. - 15.05.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	26.02.2020
Ort:	Hotel Sperlhof, Edlbach 34, 4580 Windischgarsten
Vortragende:	Mag. Peter Hauser (LPD Kärnten) Mag. Barbara Sahab (Anti-Defamation League)

Kommunikation reflektieren und optimieren I

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige, die ihre Kommunikation reflektieren und optimieren wollen

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren und professionalisieren ihre Fähigkeit zur Gesprächsführung und zum Umgang mit Konflikten und erweitern damit ihren sozialen und kommunikativen Handlungsspielraum

Inhalte:

Grundlagen der verbalen und nonverbalen Kommunikation; Gesprächsführung; Kommunikation unter Stressbedingungen; Eigen- und Fremdwahrnehmung, inter- und intrapersonelle Kommunikation

(Inhaltsgleich mit Kommunikation reflektieren und optimieren II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	SK 15/20
Termin:	08. - 10.06.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	23.03.2020
Ort:	Hotel Zur Grünen Au, Winzendorf 45, 8225 Pöllau
Vortragende:	Mag. Thomas Greis, MAS (BMI - SIAK) Ing. Roland Fahrnberger (LPD Wien)

Kompetenzen zur Konfliktbewältigung I

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige, die in ihrem unmittelbaren Arbeitsbereich vielfach mit Konfliktsituationen - wie etwa Beschwerden - konfrontiert sind

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen Instrumentarien und Handlungsstrategien, um Konfliktsituationen bestmöglich bewältigen zu können und sind in der Lage, sie anzuwenden

Inhalte:

Kommunikationsübungen; Üben von Konfliktgesprächen; Problemlösungsstrategien; Vermeiden von Konfliktsituationen; Erkennen von Konfliktfeldern; Reflexion der eigenen Zugänge

(Inhaltsgleich mit Kompetenzen zur Konfliktbewältigung II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	SK 17/20
Termin:	15. - 19.06.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	30.03.2020
Ort:	Hotel Brunwald, Kurhausstraße 20, 4190 Bad Leonfelden
Vortragende:	Günter Krenn, BA (BMI - SIAK) Sabine Sachs, MAS

Umgang mit Menschen mit psychiatrischen Diagnosen (mit Praxistag) I

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive (A1/v1, E1, E2a, E2b), die ihre Kompetenz im Umgang mit Menschen in psychischen Ausnahmesituationen weiterentwickeln wollen

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer professionalisieren ihren Umgang mit Menschen in psychischen Ausnahmesituationen

Inhalte:

Wissen zum Themenkomplex „Psychische Krankheiten“; Rechtsgrundlagen; Anamnese; Umgang bei einschlägigen Amtshandlungen; Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten; Hilfseinrichtungen; Sozialpsychiatrie; Stigmatisierung

(Inhaltsgleich mit Umgang mit Menschen mit psychiatrischen Diagnosen II)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	SK 18/20
Termin:	22.- 26.06.2020 (Beginn 1. Tag: 08:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	06.04.2020
Ort:	Wr. VHS GmbH, Zweigstelle Hernals, 1170 Wien, Röttergasse 15
Vortragende:	Friedrich Kovar, BA (BMI - Abt. II/1) Team der Wr. VHS GmbH, Zweigstelle Hernals

Berufsethik - Hemmschuh oder Voraussetzung für professionelle Polizeiarbeit?

Zielgruppe:

Bedienstete (A1/v1, E1, A2/v2, E2a, A3/v3), die ihr berufliches Handeln unter ethischen Aspekten reflektieren wollen

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen Grundbegriffe der Ethik und sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit anzuwenden

Inhalte:

Begriffe (Ethik, Moral, Sitten, Leitbild, Berufsbild, Menschenbild); Ideale und Wirklichkeit; Eid und Gewissen; Autorität, Macht, Gehorsam; Respekt und Wertschätzung; ethische Dimensionen polizeilichen Handelns im Spannungsfeld zwischen Legalität und Effizienz; Eigenverantwortung

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	SK 23/20
Termin:	09. - 11.09.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	24.06.2020
Ort:	Hotel Sperlhof, Edlbach 34, 4580 Windischgarsten
Vortragende:	Peter Lamplot, BA MA (BMI - SIAK) Mag. Peter Hauser (LPD Kärnten)

Kompetenzen zur Konfliktbewältigung II

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige, die in ihrem unmittelbaren Arbeitsbereich vielfach mit Konfliktsituationen - wie etwa Beschwerden - konfrontiert sind

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen Instrumentarien und Handlungsstrategien, um Konfliktsituationen bestmöglich bewältigen zu können und sind in der Lage, sie anzuwenden

Inhalte:

Kommunikationsübungen; Üben von Konfliktgesprächen; Problemlösungsstrategien; Vermeiden von Konfliktsituationen; Erkennen von Konfliktfeldern; Reflexion der eigenen Zugänge

(Inhaltsgleich mit Kompetenzen zur Konfliktbewältigung I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	SK 26/20
Termin:	21. - 25.09.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	06.07.2020
Ort:	Hotel Brunwald, Kurhausstraße 20, 4190 Bad Leonfelden
Vortragende:	Günter Krenn, BA (BMI - SIAK) Sabine Sachs, MAS

Umgang mit Menschen mit psychiatrischen Diagnosen (mit Praxistag) II

Zielgruppe:

Bedienstete der Sicherheitsexekutive (A1/v1, E1, E2a, E2b), die ihre Kompetenz im Umgang mit Menschen in psychischen Ausnahmesituationen weiterentwickeln wollen

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer professionalisieren ihren Umgang mit Menschen in psychischen Ausnahmesituationen

Inhalte:

Wissen zum Themenkomplex „Psychische Krankheiten“; Rechtsgrundlagen; Anamnese; Umgang bei einschlägigen Amtshandlungen; Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten; Hilfseinrichtungen; Sozialpsychiatrie; Stigmatisierung

(Inhaltsgleich mit Umgang mit Menschen mit psychiatrischen Diagnosen I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	SK 29/20
Termin:	28.09. - 02.10.2020 (Beginn 1. Tag: 08:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	13.07.2020
Ort:	Wr. VHS GmbH, Zweigstelle Hernals, 1170 Wien, Röttergasse 15
Vortragende:	Friedrich Kovar, BA (BMI - Abt. II/1) Team der Wr. VHS GmbH, Zweigstelle Hernals

Kommunikation reflektieren und optimieren II

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige, die ihre Kommunikation reflektieren und optimieren wollen

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren und professionalisieren ihre Fähigkeit zur Gesprächsführung und zum Umgang mit Konflikten und erweitern damit ihren sozialen und kommunikativen Handlungsspielraum

Inhalte:

Grundlagen der verbalen und nonverbalen Kommunikation; Gesprächsführung; Kommunikation unter Stressbedingungen; Eigen- und Fremdwahrnehmung, inter- und intrapersonelle Kommunikation

(Inhaltsgleich mit Kommunikation reflektieren und optimieren I)

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	SK 44/20
Termin:	18. - 20.11.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	02.09.2020
Ort:	Hotel Aumühle, Panholz 17, 4360 Grein
Vortragende:	Mag. Thomas Greis, MAS (BMI - SIAK) Ing. Roland Fahrnberger (LPD Wien)

Seminarreihe „A World Of Difference“

Zielgruppe:

alle Bediensteten mit Parteienkontakt, insbesondere Exekutivbedienstete;
Teilnahme verpflichtend (jeder LPD wird eine Quote zugeteilt), freiwillige Meldungen werden bevorzugt

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennen unterschiedliche Formen der Diskriminierung, reflektieren ihre Haltung zum Thema und professionalisieren dadurch ihr polizeiliches Handeln

Inhalte:

individuelle/institutionelle Diskriminierung; gesellschaftliche Anforderungen an die Polizei; Vorurteile und Stereotypen zu bestimmten Gruppen (z.B. Behinderte, Homosexuelle, Ethnien, Phänotypen); konstruktive Reaktion auf Konflikte; Förderung des Konfliktlösungspotentials

Kontakt

Günther Schabauer, BA

Tel.: 01/53 126 – 4832

E-Mail: guenther.schabauer@bmi.gv.at

Termine:

siehe die jeweiligen Ausschreibungen mittels Erlass

Dauer:

3 Tage

Seminarorte:

externe Seminarörtlichkeiten

Vortragende:

interne und externe Trainerinnen und Trainer, jeweils 2 Personen im Teamteaching

Fit im Beruf im Außendienst

Zielgruppe:

Bedienstete, die überwiegend im exekutiven Außendienst oder Schicht- und Wechseldienst eingesetzt sind und die ihre persönlichen Kompetenzen zur körperlichen und mentalen Fitness erweitern möchten

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren ihr Verhalten im Hinblick auf Bewegung, Ernährung und psychische Gesundheit und beherrschen Techniken, Problemen vorzubeugen bzw. diese bewusst zu beseitigen

Inhalte:

praxisbezogene Ernährungsempfehlungen zur Verbesserung der Gesundheit, Verminderung von Stoffwechselstörungen und Steigerung der Lebensqualität; Ernährungsmythen; Ernährung im Schichtdienst; Tipps für Alltagssituationen; Erkennen und Ausgleichen von körperlichen Fehlhaltungen und muskulären Ungleichgewichten; Übungen zur Kräftigung, Beweglichkeitsverbesserung und Entspannung; spezielle Übungen für Rücken und Wirbelsäule; Schulung der Körper- und Selbstwahrnehmung; natürliche Bewegungsformen; Faszien- und Bindegewebestraining; Übungen für unterwegs, richtiges Heben und Tragen; Motivation zur Umsetzung gesundheitsfördernder Ziele

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	PK 06/20
Termin:	27. - 29.04.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	10.02.2020
Ort:	Hotel des Glücks, Untere Hauptstraße 4, 3684 St. Oswald
Vortragende:	Mag. Julia Kremnitzer, BA (BMI - SIAK) Dr. Daniel Geissler (Personal Training) Mag. Veronika Macek-Strokosch (eat2day)

Mit 50+ durch den Berufsalltag im Innendienst

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige ab 50 Jahren, deren Hauptaufgabe Verwaltungstätigkeiten im Innendienst sind

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennen Veränderungen der persönlichen Stärken und Schwächen im Berufsalltag und die eigenen Ressourcen, um die täglichen Anforderungen im Berufsleben weiterhin gut zu bewältigen; sie wissen über Ursachen eigener Belastungen Bescheid und erkennen persönliche Stressmerkmale und Reaktionsmuster; sie sind in der Lage, ihre berufliche Erfahrung zu ihrem Vorteil einzubringen

Inhalte:

gesundheitsbezogene Veränderungen im Alter und deren Einfluss auf das Erwerbsleben; Erklärung und Ursachen von Stress; Möglichkeiten zur Stressbewältigung; Gedächtnistraining (z.B. Wahrnehmung, Konzentration, Merkfähigkeit); Handlungsanregungen zur Erhaltung der gewohnten Leistungsfähigkeit im Beruf

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	PK 31/20
Termin:	06. - 07.10.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	21.07.2020
Ort:	Allegria Resort Stegersbach by Reiters, Golfstraße 1, 7551 Stegersbach
Vortragende:	Mag. Julia Kremnitzer, BA (BMI - SIAK) Mag. Corinna Obermaier (BMI - SIAK)

Mit 50+ durch den Berufsalltag im Außendienst

Zielgruppe:

Bedienstete ab 50 Jahren, die überwiegend im exekutiven Außendienst bzw. Schicht- und Wechseldienst eingesetzt sind

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennen Veränderungen der persönlichen Stärken und Schwächen im Berufsalltag und die eigenen Ressourcen, um die täglichen Anforderungen im Berufsleben weiterhin gut zu bewältigen; sie wissen über Ursachen eigener Belastungen Bescheid und erkennen persönliche Stressmerkmale und Reaktionsmuster; sie sind in der Lage, ihre berufliche Erfahrung zu ihrem Vorteil einzubringen

Inhalte:

gesundheitsbezogene Veränderungen im Alter und deren Einfluss auf das Erwerbsleben; Erklärung und Ursachen von Stress; Möglichkeiten zur Stressbewältigung; Gedächtnistraining (z.B. Wahrnehmung, Konzentration, Merkfähigkeit); Handlungsanregungen zum Umgang mit unregelmäßigen Arbeitszeiten

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	PK 39/20
Termin:	11. - 12.11.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	26.08.2020
Ort:	Allegria Resort Stegersbach by Reiters, Golfstraße 1, 7551 Stegersbach
Vortragende:	Mag. Julia Kremnitzer, BA (BMI - SIAK) Mag. Corinna Obermaier (BMI - SIAK)

Fit im Beruf im Innendienst

Zielgruppe:

Bedienstete aller Verwendungsgruppen und -zweige, deren Hauptaufgabe Verwaltungstätigkeiten im Innendienst sind und die ihre persönlichen Kompetenzen zur körperlichen und mentalen Fitness erweitern möchten

Ziele:

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren ihr Verhalten im Hinblick auf Bewegung, Ernährung und psychische Gesundheit und beherrschen Techniken, Problemen vorzubeugen bzw. diese bewusst zu beseitigen

Inhalte:

praxisbezogene Ernährungsempfehlungen zur Verbesserung der Gesundheit, Verminderung von Stoffwechselstörungen und Steigerung der Lebensqualität; Ernährungsmythen; Brainfood; Tipps für Alltagssituationen; Erkennen und Ausgleichen von körperlichen Fehlhaltungen und muskulären Ungleichgewichten; Übungen zur Kräftigung, Beweglichkeitsverbesserung und Entspannung; spezielle Übungen für Rücken und Wirbelsäule; Schulung der Körper- und Selbstwahrnehmung; natürliche Bewegungsformen; Faszien- und Bindegewebestraining; Übungen fürs Büro, dynamisches Sitzen; Motivation zur Umsetzung gesundheitsfördernder Ziele

Seminarprogramm - Anmeldung und Information siehe Seite 23

Kursnummer:	PK 42/20
Termin:	16. - 18.11.2020 (Beginn 1. Tag: 10:00 Uhr)
Bewerbungsfrist:	31.08.2020
Ort:	Hotel des Glücks, Untere Hauptstraße 4, 3684 St. Oswald
Vortragende:	Mag. Julia Kremnitzer, BA (BMI - SIAK) Dr. Daniel Geissler (Personal Training) Mag. Veronika Macek-Strokosch (eat2day)

SPRACHAUSBILDUNG

Sprachausbildung

Wenn Sie Interesse an einem Sprachkurs haben, melden Sie sich bitte zuerst zu einer Einstufungsprüfung an (Ausnahme: Grundkurse). Nur mit einer Einstufungsprüfung können Sie der entsprechenden Leistungsstufe zugeordnet werden.

Die Prüfung ist drei Jahre lang gültig, dann müssen Sie sich neuerlich einstufen lassen.

Ab einem bestimmten Level (C1, Prüfung erforderlich) können Sie um die Verleihung des Sprachabzeichens ansuchen. Dieses ist grundsätzlich 3 Jahre lang gültig, unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt eine Verlängerung.

Nähere Informationen finden Sie auf der SIAK-Homepage.

Derzeit werden Kurse für folgende Sprachen angeboten:

Arabisch	Englisch	Französisch	Italienisch
Kroatisch	Polnisch	Rumänisch	Russisch
Serbisch	Slowakisch	Slowenisch	Spanisch
Tschechisch	Türkisch	Ungarisch	

Kontakt

Christina Widowitz

Tel.: 01/53 126 – 4895

E-Mail: christina.widowitz@bmi.gv.at

Mag. Thomas Greis, MAS

Tel.: 01/53 126 – 4868

E-Mail: thomas.greis@bmi.gv.at

Termine:

Werden auf der SIAK-Homepage (<http://siak.bmi.intra.gv.at>) unter „Bildungsangebote“ - „Sprachausbildungen“ bekannt gegeben

Seminarorte:

in den meisten Fällen Bildungszentrum der Sicherheitsakademie Wien, Marokkanergasse 4, 1030 Wien

fallweise am Sprachinstitut des Bundesheeres, Stiftskaserne, Stiftgasse 2a, 1070 Wien

INTERNATIONALE POLIZEIARBEIT

Europäische Polizeiakademie CEPOL - Seminare, Kurse und Konferenzen	74
Europäische Polizeiakademie CEPOL - Webinars and Online Learning Modules	75
Europäische Polizeiakademie CEPOL - European Police Exchange Program	76
MEPA Hauptkurs: „Vorbeugung und Bekämpfung international relevanter Kriminalität“	77
MEPA Spezialkurs „Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei Ausgleichsmaßnahmen...“	78

Europäische Polizeiakademie CEPOL - Seminare, Kurse und Konferenzen

CEPOL bietet 2020 für Bedienstete, die vorwiegend im Bereich der Kriminalitätsprävention bzw. -bekämpfung und der Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit insbesondere auf grenzüberschreitender Ebene tätig sind, über 100 Kurse und Seminare in den folgenden Kategorien an:

1. Serious crime and counter-terrorism

EU Policy Cycle 2018-2021: Facilitated Illegal Immigration; Trafficking in Human Beings; Environmental crime; Excise, MTIC Fraud; Firearms trafficking; Drug trafficking; Cybercrime; Criminal finance; Organised property crime; Document fraud; Counter-Terrorism

2. Public order – policing of major events

3. Planning and command of Union missions

4. Leadership, language, train the trainers

5. law enforcement cooperation and information exchange

6. specific areas and instruments

Analysis; Forensics; Special law enforcement techniques; Joint investigation teams; Anti-corruption; Other organised crime

7. Fundamental rights

8. Research and science, prevention

Für alle CEPOL Veranstaltungen gilt Englisch als Arbeitssprache. Die Zulassung zu einem CEPOL Seminar erfolgt nach einem national festgelegten Ausschreibungs- und Bewerbungsprozedere.

Kontakt

Zentrum für internationale Angelegenheiten, CEPOL National Unit

Gerald Hörmann

Tel.: 01/53 126 - 4809

Email: gerald.hoermann@bmi.gv.at

Gerhard Haberler, BA

Tel.: 01/53 126 - 4867

E-Mail: gerhard.haberler@bmi.gv.at

Termine und Orte: Titel, Zielgruppe, Ziele und Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sowie Seminartermin und Veranstalterland sind ab Jahresbeginn 2020 auf der CEPOL Homepage www.cepol.europa.eu abrufbar

Europäische Polizeiakademie CEPOL - Webinars and Online Learning Modules

Zu den unter Seminare, Kurse und Konferenzen aufgelisteten Kategorien bietet CEPOL 2020 auch spezielle Webinars sowie Online-Module an. Arbeitssprache ist ausnahmslos Englisch.

Webinars: Die webbasierten Seminare zu polizeilichen Themenbereichen mit europäischer Dimension dauern zumeist 1,5 bis 2 Stunden. Sie ermöglichen eine rasche Reaktion auf aktuelle Entwicklungen.

Informationen über Titel, Zielgruppe, Ziele und Inhalte werden registrierten CEPOL-Webnutzern via E-Mail übermittelt.

Auf der Lernplattform „Online Learning Modules“ der CEPOL-Homepage stehen u.a. folgende E-Learning-Kurse zur Verfügung:

- EU Policy Cycle for Organised and Serious International Crime
- Joint Investigation Teams
- Trafficking Human Beings
- Police English Language
- Europol
- Lisbon Treaty
- Schengen
- E-Campus Policing Europe
- Cybercrime
- Gender Based Violence
- Money Laundering
- SIS II for SIRENE
- CEPOL Approach to Online Learning
- Quality in 13 Questions
- How to Write Learning Objectives
- Webinars for Educators
- CoPPRa-Community Policing Prevention Radicalism & Terrorism
- DCAF/PCCSEE-Hot Pursuits
- E-Campus Policing Europe

Das Angebot wird laufend erweitert.

Kontakt

Zentrum für internationale Angelegenheiten, CEPOL National Unit

Gerald Hörmann

Tel.: 01/53 126 - 4809

Email: gerald.hoermann@bmi.gv.at

Gerhard Haberler, BA

Tel.: 01/53 126 - 4867

E-Mail: gerhard.haberler@bmi.gv.at

Die Zulassung erfolgt nach einem national festgelegten Ausschreibungs- und Bewerbungsprozedere. Ab Jahresbeginn 2020 werden durch die SIAK/ZIA die Ausschreibungsunterlagen mittels Erlass an alle Organisationseinheiten des BMI übermittelt. Informationen sind auf der CEPOL Homepage www.cepol.europa.eu abrufbar

Europäische Polizeiakademie CEPOL - European Police Exchange Program

Hauptziel des jährlich durchgeführten European Police Exchange Program ist die Förderung des gegenseitigen Vertrauens, um auf operativer Ebene und im Trainingsbereich eine europäische Dimension der polizeilichen Zusammenarbeit zu entwickeln. Das Programm bietet die Möglichkeit, internationale Netzwerke aufzubauen und Arbeitsmethoden anderer EU-Staaten kennenzulernen.

Der bilaterale Austausch dauert in der Regel eine Woche und umfasst Bedienstete aus verschiedenen Bereichen sowie Personen, die im Rahmen ihres Aufgabenbereichs enge Kooperation mit EU Agenturen (FRONTEX, Europol, ATLAS, ENFIS, PCC-SEE, OLAF, EMCDDA, etc.) oder mit den European Neighbourhood Policy Countries und Westbalkanländern haben. Der Termin wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst bestimmt; der Inhalt orientiert sich an den unter Seminare, Kurse und Konferenzen genannten Kategorien bzw. polizeilichen Aufgabengebieten.

Das Programm sieht grundsätzlich vor, dass der Austausch von Polizeibediensteten, sogenannten Exchangees, jeweils bilateral organisiert und durchgeführt wird. Dies bedeutet, dass ein Land, und in weiterer Folge die entsprechende Organisationseinheit, welche einen Exchangee in ein anderes Land entsendet, in einem nächsten Schritt als Gastorganisation bzw. Gastland (Hosting Country) fungiert.

Kontakt

Zentrum für internationale Angelegenheiten, CEPOL National Unit

Gerald Hörmann

Tel.: 01/53 126 - 4809

Email: gerald.hoermann@bmi.gv.at

Gerhard Haberler, BA

Tel.: 01/53 126 - 4867

E-Mail: gerhard.haberler@bmi.gv.at

Die Zulassung erfolgt nach einem national festgelegten Ausschreibungs- und Bewerbungsprozedere. Ab Jahresbeginn 2020 werden durch die SIAK/ZIA die Ausschreibungsunterlagen mittels Erlass an alle Organisationseinheiten des BMI übermittelt. Informationen sind auf der CEPOL Homepage www.cepola.europa.eu abrufbar

MEPA Hauptkurs: „Vorbeugung und Bekämpfung international relevanter Kriminalität“

Zielgruppe:

polizeiliche Praktiker aus den 7 MEPA-Ländern, die mit kriminalpolizeilichen Aufgaben befasst sind und die nach Möglichkeit über eine mindestens 5-jährige operative Dienst erfahrung sowie über eine entsprechende Führungserfahrung verfügen; gute fachspezifische Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt

Ziele:

Vermittlung der für die Bewältigung internationaler (kriminal)polizeilicher Aufgaben notwendigen Kenntnisse; Verbesserung der regionalen polizeilichen Zusammenarbeit; Vermittlung rechtlicher und organisatorischer Bedingungen und praktischer Möglichkeiten internationaler polizeilicher Zusammenarbeit in den MEPA-Mitgliedsländern; Aufbau, Ausbau und Erhalt persönlicher Kontakte zur Vertrauensbildung und künftigen Gewähr für eine unbürokratische und rasche Informationsweitergabe im Rahmen der bestehenden Gesetze und Dienstvorschriften; Abbau von Verständigungs- und Verständnisproblemen sowie Vorurteilen; Förderung des europäischen Integrationsprozesses

Inhalte:

Deliktsfelder, kriminelle Gruppierungen und Organisationen sowie besondere Aspekte im Zusammenhang mit organisierter Kriminalität

Kontakt

Zentrum für internationale Angelegenheiten, Zentrales Koordinationsbüro der MEPA:

Andreas Wolf

Tel.: 01/53 126 - 4853

E-Mail: andreas.wolf@bmi.gv.at

Termine:

werden bei der Ausschreibung mittels Erlass bekanntgegeben

Orte:

7 europäische Staaten (MEPA-Mitgliedsländer)

Dauer:

7 Wochen

MEPA Spezialkurs „Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei Ausgleichsmaßnahmen sowie bei grenzpolizeilichen Aufgaben“

Zielgruppe:

polizeiliche Praktiker aus den 7 MEPA-Ländern, die mit kriminalpolizeilichen Aufgaben befasst sind und die nach Möglichkeit über eine mindestens 5-jährige operative Diensterfahrung sowie über eine entsprechende Führungserfahrung verfügen; gute fachspezifische Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt

Ziele:

Vermittlung der für die Bewältigung internationaler (kriminal)polizeilicher Aufgaben notwendigen Kenntnisse; Verbesserung der regionalen polizeilichen Zusammenarbeit; Vermittlung rechtlicher und organisatorischer Bedingungen und praktischer Möglichkeiten internationaler polizeilicher Zusammenarbeit in den MEPA-Mitgliedsländern; Aufbau, Ausbau und Erhalt persönlicher Kontakte zur Vertrauensbildung und künftigen Gewähr für eine unbürokratische und rasche Informationsweitergabe im Rahmen der bestehenden Vorschriften; Abbau von Verständigungs- und Verständnisproblemen sowie Vorurteilen; Förderung des europäischen Integrationsprozesses

Inhalte:

Rechtsgrundlagen der Grenzpolizei, bi- und multilaterale Verträge; Beziehungen zu anderen Polizeiorganisationen und Behörden; grenzbezogene Deliktbereiche; Grenzkontrolle, Grenzüberwachung; Rücküberstellungen und Übernahme; Exkursionen

Kontakt

Zentrum für internationale Angelegenheiten, Zentrales Koordinationsbüro der MEPA:

Andreas Wolf

Tel.: 01/53 126 - 4853

E-Mail: andreas.wolf@bmi.gv.at

Termine:

werden bei der Ausschreibung mittels Erlass bekanntgegeben

Orte:

4 europäische Staaten (MEPA-Mitgliedsländer)

Dauer:

4 Wochen

DIE LERNPLATTFORM DES BMI

Die Lernplattform des BMI

Das Team des E-Learning-Centers der SIAK versucht laufend, Angebot und Service zu verbessern und auszubauen. Durch die künftige neue Oberfläche der Lernplattform des BMI wird es möglich sein, diese auch von jedem Endgerät aufzurufen und benutzerfreundlich zu bedienen: damit ist eine umfassende Mobile-Device-Fähigkeit garantiert.

Bildungspassfähige Lernobjekte:

Durch den Einsatz der neuen Lernplattform wird es möglich sein, bildungspassfähige Lernmodule, die erfolgreich abgeschlossen wurden, mit Zustimmung der Lernenden im PM-SAP (ESS-Stammdaten - dienstliche Weiterbildung) zu dokumentieren.

Bildungspassfähige Lernobjekte werden speziell gekennzeichnet.

Falls Sie Fragen dazu haben, richten Sie diese bitte an:
elearning.office@bmi.gv.at

Die Lernplattform bietet Ihnen praxisnahe Lerninhalte auf E-Learning-Basis an.

Sie finden interaktive Lernobjekte zu verschiedenen Themen und spezifischen Fachgebieten. Das Angebot wird laufend erweitert. Detaillierte und aktuelle Informationen zu den verfügbaren Online-Kursen finden Sie entweder über das Lernportal des BMI:

BMI-Intranet/Startseite/Direktlinks/BMI-WEB-Anwendungen

oder via Internet:

<https://stportal.bmi.gv.at>

bzw. am SIAK-Share-Point-Server

http://siak.bmi.intra.gv.at/zru/Fachbereich_E-Learning/Lists/SIAKCampus

Die dort publizierte Liste verfügbarer Lernobjekte wird laufend aktualisiert und ergänzt.

Anmeldung für E-Learning-Kurse

Voraussetzungen

Fast alle Lernobjekte sind für BMI-Bedienstete frei zugänglich, d.h. Lernende können die Angebote bereits nach dem ersten Einstieg in das Lernportal auswählen, aufrufen und unbeschränkt nutzen.

Lizenzkosten

Der Europäische Wirtschaftsführerschein (EBC*L) kann von Bediensteten der BMI-Zentraleitung, des BK, BVT, BAK sowie den LPDs auf Vorschlag ihrer Organisationseinheit gebucht werden. Ein Formular und Informationen dazu sind am SIAK-Share-Point <http://siak.bmi.intra.gv.at/SitePages/Homepage.aspx> unter Bildungsangebote verfügbar.

Die Lerninhalte dienen als Vorbereitung zur Prüfung bei der EBC*L-Repräsentanz.

Der personalführenden Organisationseinheit werden die Lizenzkosten mit einer eRechnung vorgeschrieben.

Sprachkurse

Die derzeit noch angebotenen Online-Sprachkurse laufen aus und sind in Zukunft nicht mehr verfügbar.

Europäischer-Computerführerschein - ECDL

Die Module zum Europäischen Computerführerschein sind für jeden BMI-Bediensteten verfügbar.

Die Kosten werden von der SIAK getragen. Prüfungen dazu sind derzeit noch nicht möglich. Eine entsprechende Realisierung ist jedoch in Vorbereitung.

Kontakt

E-Mail: elearning.office@bmi.gv.at

Eduard Dernesch

Mobil: 0664 / 548 80 57

E-Mail: eduard.dernesch@bmi.gv.at

Ing. Lisa Bauer

Mobil: 0664 / 264 08 86

E-Mail: lisa.bauer@bmi.gv.at

IMPRESSUM

Medieninhaber: Bundesministerium für Inneres, Sicherheitsakademie
Herrengasse 7, 1010 Wien, +43 1 53126 4812, siak.gv.at

Redaktion: Wolfgang Reitter

Gestaltung: BMI - Abteilung I/6
Herrengasse 7, 1010 Wien

Druck: Druckerei Janetschek GesmbH
3860 Heidenreichstein, www.janetschek.at

Wien, 2020

